

## Presseinformation

### Forschung zur Qualifizierung Ehrenamtlicher und Arbeit mit Flüchtlingen gefördert

**Klosterkammer-Programm ehrenWERT. bewilligt insgesamt rund 265.000 Euro für 17 Projekte**

In seiner jüngsten Sitzung sprach sich der ehrenWERT.-Fachausschuss der Klosterkammer Hannover dafür aus, 17 Projekte mit insgesamt 265.206,38 Euro zu fördern. Mit ihrem Förderprogramm unterstützt die Klosterkammer seit 2012 ehrenamtliche Arbeit in Projekten sowie die Qualifizierung Freiwilliger. Um Standards der Qualifizierungsmaßnahmen Ehrenamtlicher und den aktuellen Bedarf in Niedersachsen zu ermitteln, hat die Klosterkammer – gemeinsam mit der Staatskanzlei und dem Sozialministerium – eine wissenschaftliche Untersuchung angeregt. Nun wird die Studie an der Universität Oldenburg mit 40.000 Euro gefördert. „Die Ergebnisse sollen helfen, Qualifizierungsmaßnahmen weiterzuentwickeln und besser auf den bestehenden Bedarf an Angeboten für Ehrenamtliche zu reagieren“, sagt Anna Mohr, Programmleiterin von ehrenWERT.

Um die Arbeit mit Flüchtlingen drehen sich zwei Projekte: Der Caritasverband für die Diözese Hildesheim plant Fortbildungen für Gruppen von jeweils 50 Freiwilligen, die mit Flüchtlingen arbeiten. Dabei soll es um die aktuelle Situation der größten Flüchtlingsgruppen, Wege der Begleitung sowie die Vernetzung von Unterstützerguppen gehen. Die Klosterkammer fördert diese Initiative mit 22.275 Euro. Das Diakonische Werk der Ev.-luth. Kirchenkreise Hittfeld und Winsen wird eine Halbtagsstelle im Landkreis Harburg einrichten, um dort einen Anlaufpunkt für Ehrenamtliche zu schaffen. An dieser zentralen Stelle können etwa Qualifizierungsangebote vermittelt und Kooperationen koordiniert werden. 49.900 Euro stellt die Klosterkammer für dieses Vorhaben bereit.

Um praktische Hilfe für junge Familien geht es in dem Projekt „Wunschgroßeltern“ in Langenhagen. In das Wohngebiet Weiherfeld sind viele junge Familien gezogen, Seniorinnen und Senioren möchten sich dort engagieren, wie eine Umfrage ergab. Deshalb startet der Diakonieverband Hannover-Land die Vermittlung älterer Ehrenamtlicher an junge Familien. Grundlage sind Erfahrungen aus dem Stadtgebiet Hannover. Die Klosterkammer unterstützt das Vorhaben für drei Jahre mit insgesamt 40.000 Euro.

Ehrenamtliche Begleiter sollen benachteiligte Jugendliche in ihrer Entwicklung unterstützen – das ist Ziel der Initiative „t(w)ogether – Wege suchen, finden, gehen“ vom Bund der Katholischen Jugend in Osnabrück. Die Begleiter werden geschult, sammeln sich zum Austausch an einem Auftakt- und Abschlusswochenende und werden beraten. Das Projekt fördert die Klosterkammer mit 10.326,75 Euro.

Presse und Kommunikation  
Kristina Weidelhofer

Eichstr. 4  
30161 Hannover  
Telefon: (0511) 348-26205  
E-Mail: kristina.weidelhofer@klosterkammer.de  
www.klosterkammer.de

12. Dezember 2014  
54/14

### **Weitere geförderte Projekte:**

Projekttag für Ehrenamtliche: Die Situation der Kirche in einer säkularen Großstadt, Antragsteller: Kath. Pfarramt St. Vincentius, Haselünne; Fördersumme: 768,75 Euro

Laube – ein Sitzplatz im Grünen für alle Gemeindegruppen; Antragsteller: Ev.-luth. Pfarramt Banteln; Fördersumme: 1.500 Euro

Halbzeit 1:0 für die KV-Arbeit: Fortbildungsveranstaltung für Kirchenvorstände; Antragsteller: Ev.-luth. Kirchenkreisverband Osnabrück; Fördersumme: 1.000 Euro

Qualifizierung zum/zur Märchenerzähler/in; Antragsteller: Der Paritätische Niedersachsen e.V.; Fördersumme: 1.500 Euro

Förderung der Lesementoren; Antragsteller: Mentor – die Lesehelfer Eschede e.V.; Fördersumme: 865,13 Euro

In allen Sprachen – Vorlesepaten in Kindertageseinrichtungen; Antragsteller: Förderverein der Stadtbibliothek Syke e.V.; Fördersumme: 3.131,25 Euro

Einführung in die Mentorentätigkeit; Antragsteller: Mentor – die Leselernhelfer Isenbüttel e.V.; Fördersumme: 400 Euro

Kulturbegleiter in Wilhelmshaven; Antragsteller: Gemeinnützige Gesellschaft für Paritätische Sozialarbeit mbH Wilhelmshaven; Fördersumme: 1.687,50 Euro

Qualifizierungsmaßnahme Effekt im Bereich des Freiwilligenmanagements; Antragsteller: Caritasverband für die Diözese Osnabrück e.V.; Fördersumme: 20.744 Euro

Nachwanderer als Ansprechpartner für Jugendliche in der Stadt Garbsen; Antragsteller: Stadt Garbsen, Abteilung Jugend und Integration; Fördersumme: 7.900 Euro

Qualifizierung innerhalb der Malteser Notfallvorsorge und des Katastrophenschutzes zum Rettungssanitäter; Antragsteller: Malteser Hilfsdienst e.V./ Malteser Migranten Medizin, Hannover; Fördersumme: 21.000 Euro

Freiwilligenarbeit auf den Goslarschen Höfen; Antragsteller: Goslarsche Höfe, Integrationsbetrieb gGmbH; Fördersumme: 42.208 Euro

### **Weitere Fragen beantwortet gerne**

**Dr. Stephan Lüttich, Leiter der Abteilung Förderungen,  
Telefon (0511) 34826-311.**

**Nähere Informationen zu dem Förderprogramm finden Sie unter:  
[www.klosterkammer-ehrenwert.de](http://www.klosterkammer-ehrenwert.de)**

**ehrenWERT.-Fachausschuss**

Die Mitglieder des Fachausschusses sind Thomas Böhme, Niedersächsische Staatskanzlei; Albert Wieblitz, Haus kirchlicher Dienste; Almut Maldfeld, Freiwilligenzentrum Hannover sowie Dr. Stephan Lüttich, Anna Mohr und Dr. Matthias Nagel, von der Klosterkammer Hannover.

**Klosterkammer Hannover**

Die Klosterkammer Hannover ist eine öffentliche Einrichtung, die ehemals kirchliches Vermögen verwaltet. Unter dem Dach der Klosterkammer befinden sich vier öffentlich-rechtliche Stiftungen. Deren Erträge verwendet die Klosterkammer für den Erhalt von mehr als 800 denkmalgeschützten Gebäuden und mehr als 10.000 Kunstobjekten. Mit rund drei Millionen Euro Fördermitteln ermöglicht die Klosterkammer pro Jahr etwa 200 kirchliche, soziale und bildungsbezogene Maßnahmen in ihrem Fördergebiet. Darüber hinaus betreut und unterstützt die Klosterkammer fünfzehn heute noch belebte evangelische Damenklöster und -stifte in Niedersachsen.